		AZ:	61.2 / Frau Kütemeier
--	--	-----	-----------------------

Mitteilung-Nr.: 0484/2013/MV

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Planungs- und Umweltausschuss	14.09.2017	Ö	Kenntnisnahme

Betreff:

Weiterentwicklung der ehemaligen Scholtz-Kaserne

Begründung:

Das Land Schleswig-Holstein fördert im Rahmen des Landesprogrammes Wirtschaft die Wiedereingliederung von Konversionsflächen sowie von altlastverdächtigen Flächen und Altlasten in den Flächenkreislauf. Hierzu hat das Land die Richtlinie für die Gewährung von Zuwendungen für das Flächenrecycling und die Altlastensanierung (Flächenrecycling-Förderrichtlinie) aufgelegt. Im Rahmen dieser Förderrichtlinie stehen den Kommunen Mittel für die Sanierung von Brachflächen sowie den Abriss von ober- und unterirdischen Bauwerken zur Verfügung. Die Förderquote liegt bei bis zu 50 % der Gesamtkosten.

Die Stadt Neumünster möchte für Teilflächen der ehemaligen Scholtz-Kaserne, die im Jahr 2013 durch die Stadt erworben wurden, eine Entwicklung anstoßen und diese Fläche einer neuen Nutzung zuführen. Ziel ist es, für dieses rd. 7,2 ha große Gelände mit Hilfe von Fördermitteln einen baureifen Zustand zu erlangen. Durch die zentrumsnahe Lage und gute Anbindung an alle wesentlichen Infrastruktureinrichtungen ist die Fläche für eine wohnbauliche Nutzung geeignet. Bestandteile des Flächenrecyclings auf dem Gelände der ehemaligen Scholtz-Kaserne sind die Sanierung des Grundwasserschadens im Bereich der ehemaligen Panzertankstelle sowie der Rückbau von Gebäuden, Fahrwegen, unterirdischen Leitungen und Bauwerken. Ein entsprechender Antrag auf Aufnahme in das Programm Flächenrecycling wurde gestellt.

Im Auftrage

Dr. Olaf Tauras
Oberbürgermeister

Thorsten Kubiak
Stadtbaurat